

IDM 420er 2025

Die diesjährige IDM der 420er am Steinhuder Meer war ein tolles Event. Mit voller Vorfreude auf unsere erste gemeinsame deutsche Meisterschaft sind wir am Tag vor der Vermessung im SLSV (Schaumburg Lippischer Seglerverein e.V.) angekommen. Am nächsten Tag kamen wir gut durch die Vermessung, mit unseren neuen Segeln, die der SVS uns bezahlt hat. Nach der Vermessung sind wir noch etwas Trainieren gegangen, um das neue Revier kennen zu lernen. Wir merkten dabei, dass der Wind dort oft stark drehte und die Böhen plötzlich von der anderen Seite kommen konnten. Mit diesen Informationen gingen wir dann in unsere Wohnung und freuten uns auf den ersten Regattatag.

Nach der Steuerleutebesprechung, ging es auch direkt aufs Wasser und wir konnten bei leichtem Wind von etwa 3-7 Knoten zwei Rennen fahren. Weil so wenig Wind war, kam mit jeder Böhe ein heftiger Winddreher, was die Positionen in den Rennen stark durcheinander brachte. Wir segelten einen 20 und 21 Platz von jeweils 40 in einer von zwei Gruppen. Am Ende von diesem Tag lagen wir dann auf Platz 40 von 80. Am zweiten Tag waren 4 Rennen geplant das am dritten Tag die Finalläufe gesegelt werden konnten mit einer Gold und Silber Gruppe. Nach etwas warten auf den Wind, konnten schließlich die Rennen durchgezogen werden. Die Bedingungen waren ähnlich wie am Vortag, trotzdem konnten wir etwas besser fahren. Leider hatten in einem Rennen einen Frühstart, was uns nochmal in der Rangliste nach hinten versetzte, aber letztendlich schafften wir es noch in die Goldgruppe zu kommen und dann am dritten Tag an zu greifen. Im Gold Fleet lief es sehr gut. Wir hatten bessere Starts als an den Vortagen und konnten in 3 von 4 Läufen in der ersten Hälfte abschließen. Somit waren wir dann 28 von 80 Booten und 9 in U17. Am vierten Tag gab es keine Wettfahrten mehr, da sehr starker Wind angesagt war und der See nur ca. 2 Meter tief ist. Also konnten wir uns mit unserer Platzierung einigermaßen zufrieden geben und gingen unser Boot aufladen. Am Abend gab es noch Essen und die Siegerehrung um 20 Uhr.

Insgesamt fanden wir die Veranstaltung toll gelungen, da sie gut organisiert war und es immer Abendessen gab ;)

Bericht von Nicolas Troeger (BYCUE) und Max Koenig (SVS)



Hier noch ein paar Bilder



